

# Weitere Konzentration in der Maschinen- und Metallindustrie

## Eine Pressemitteilung

Die Rationalisierung der Lagertechnik und der Verteilsysteme hat in den letzten Jahren entscheidende Fortschritte gemacht. Die Firma Eisen- und Stahlwerke Oehler & Co. AG in Aarau ist seit 1963 intensiv an dieser Entwicklung beteiligt und nimmt heute eine führende Stellung besonders bei der Projektierung und Errichtung von elektronisch gesteuerten Hochregallagern ein. Schon 1965 wurde eine fruchtbare Zusammenarbeit mit der Firma Eisenbau Wyhlen AG in Wyhlen/Südbaden, einer Tochtergesellschaft der Buss AG in Basel, aufgenommen.

Die bisher erzielten Erfolge von Oehler auf dem Gebiete der Lagertechnik drängten zu einer Verbreiterung der Basis und einer organisatorischen Verselbständigung dieses aussichtsreichen Tätigkeitsbereiches. Die im Laufe dieses Jahres erfolgte Übernahme der Eisen- und Stahlwerke Oehler & Co. AG durch die Georg Fischer Aktiengesellschaft in Schaffhausen hat die Voraussetzungen für eine Neurichtung geschaffen.

Die Firmen Oehler & Co. AG und Georg Fischer Aktiengesellschaft einerseits und Buss AG für ihre deutsche Gesellschaft Eisenbau Wyhlen AG anderseits haben beschlossen, in einem neuen Unternehmen

### Oehler-, Wyhlen-Lagertechnik AG

mit paritätischer Beteiligung die Projektierung, Planung und Erstellung elektronisch gesteuerter Lager- und Verteilsysteme zielstrebig auszubauen. Die neue Firma wird in die bestehenden Projektions-, Planungs- und Lieferverträge eintreten. Sie wird ferner die bewährte exklusive Zusammenarbeit mit der Firma Digitron AG in Brügg bei Biel weiterführen. Diese Firma hat seit 1963 die elektronischen Steuer- und Automatiksysteme massgeblich für die von Oehler geplanten und gebauten Anlagen entwickelt und eingesetzt.

Die Oehler-, Wyhlen-Lagertechnik AG wird sich vornehmlich mit der Planung, dem Engineering und dem Bau von automatischen Lager- und Verteilsystemen sowie der Beratung für organisatorische und betriebswirtschaftliche Probleme der Lagertechnik befassen. Die zahlreichen bereits eingereichten und sich im Betrieb befindenden Hochlager zeugen von der Beherrschung dieser Probleme durch den Mitarbeiterstab bei Oehler, der vollständig in die neue Gesellschaft übernommen wird. Das System-Engineering für integrierte Anlagen (Mechanik, Elektronik, Prozessrechner) soll weiterhin in Zusammenarbeit mit der Firma Digitron AG betrieben werden. Für die Produktion – vor allem der Horizontal- und Vertikal-Transportanlagen sowie der Stapel- und Regallager – wird sich die neue Gesellschaft, besonders für den EWG-Raum, auf ihre Partnerfirma Eisenbau Wyhlen AG abstützen, die hiefür grösere Fertigungskapazitäten zur Verfügung stellen wird. Durch die langjährigen Erfahrungen von Wyhlen auf dem Gebiete des Kran- und Transportanlagenbaus bestehen die notwendigen personellen und fabrikatorischen Voraussetzungen.

Die rechnergesteuerten Lager- und Verteilzentren werden sehr rasche Fortschritte machen. Die

bei Grossbetrieben notwendige hohe Umschlagsleistung bei grossem Fassungsvermögen können nur noch mit speziellen Elementen der Mechanik und elektronischer Steuerung einwandfrei beherrscht werden. Heute liegt das Schwergewicht der Anwendung modernster Lagertechnik bei der Grosschemie, der Lebensmittel- und Papierindustrie, ferner bei den Automobilfabriken, der Maschinenindustrie und dem Grosshandel. Die an der neuen Gesellschaft beteiligten Unternehmen sind überzeugt, dass mit der Oehler-, Wyhlen-Lagertechnik AG eine starke und erfolgversprechende Basis für künftige Anstrengungen auf dem Gebiete der Lager- und Verteilsysteme geschaffen wird.

Die neue Firma mit Sitz in Aarau wird ihre Tätigkeit am 1. Januar 1970 aufnehmen. Ihr Verwaltungsrat setzt sich zusammen aus den Herren Dr. H. Krüsi, Delegierter des Verwaltungsrates der Buss AG und Vorstand der Eisenbau Wyhlen AG, als Präsident, R. Mayr, Generaldirektor der Georg Fischer AG, Schaffhausen, als Vizepräsident, Dr. A. Buss, Delegierter des Verwaltungsrates der Buss AG, und Dr. B. K. Greuter, Direktor der Georg Fischer Aktiengesellschaft. Die Leitung der neuen Gesellschaft wird H. Gre-

benstein als Geschäftsführer und O. Rotzinger als stellvertretendem Geschäftsführer anvertraut.

## Tanz auf der «Begutti»

### St.-Niklaus-Fondue der Migros-Klubschule

W. S. Der Advent ist eine bevorzugte Zeit für ein Fondue, bringt doch dieses Essen Lockerung und Abwechslung in den vorweihnächtlichen Rummel. Das letzjährige grosse Interesse für einen solchen Anlass hat die Leitung der Migros-Klubschule bewogen, auch dieses Jahr ein derartiges gemütliches Beisammensein zu veranstalten. So versammelten sich denn am vergangenen Samstagabend beim Aarauer Bahnhof eine stattliche Zahl von Leuten, die nicht nur aus der Region Aarau, sondern auch von der weiteren Umgebung (Baden, Olten, Fricktal) hierher strömten. Mit zwei vollbesetzten Autocars ging es dann weiter auf die Saalhöhe, von wo aus die Kolonne zu Fuß durch die verschneite, zauberhaft erscheinende Juralandschaft der Beguttenalp zusteute. Nach der wohlschmeckenden Stärkung im dekorierten Ferienheim spielten zwei Mann mit beispielhafter Ausdauer zum Tanze auf. Erst gegen Morgen bewegte sich die Schar wieder zu Fuß talwärts. Mit müden Gliedern, aber befriedigt von diesem Anlass, kehrten die Teilnehmer nach Hause zurück. Die Verantwortlichen haben ihre Aufgabe gut gelöst, auch wenn vereinzelte Stimmen zu hören waren, die eine etwas frühere Heimkehr befürwortet hätten.

die Mehrdistanz in rund einer Minute zurückgelegt werden kann.

## Anschaffung einer mechanischen Leiter für die Feuerwehr

Bedingt durch die bauliche Entwicklung der Gemeinde, ist der Rettungs- und Löschdienst auszubauen. Die Anschaffung einer mechanischen Leiter mit einer ausgezogenen Länge von 22 Metern ist dringend geworden, und der Gemeinderat verlangt hierfür einen Kredit von 25 000 Franken, abzüglich Subvention des Versicherungsamtes.

## Aufnahme in das Gemeindebürgerecht

Fünf Bewerber haben die eidgenössische und kantonale Einbürgerungsbewilligung erworben und ersuchen um Aufnahme in das Gemeindebürgerecht. Da während der öffentlichen Auflagefrist keine Einwände gegen diese Einbürgerungen erhoben worden sind, kann eine Aufnahme in das Gemeindebürgerecht empfohlen werden.

## Hinweise

Innerstadtbühne Aarau:

### «Berner Troubadours» zu Gast

th. Am Donnerstag, Freitag und Samstag, den 11., 12. und 13. Dezember, kommen die «Berner Troubadours» nach Aarau zu Gast, zwar ohne «Frau Stirnimaa» und ohne Bernhard Stirnemann, aber sonst mit all ihrem Witz, ihrer Begeisterung, ihrem Können und ihrer ansprechenden Art, Neues und Altes in trefflicher Weise zu sagen und zu singen. Jakob Stickelberger, Markus Traber, Ritz Widmer und vorab die legendären Ruedi Krebs und Mani Matter werden mit ihren Pointen und ihren trafen Chansons auch die Aarauer begeistern, denn was sie bieten, ist Eigenwert: manchmal etwas sauer, manchmal herb, aber auf gutem Boden gewachsen und – süffig. Wen gibt's, der sich nicht einen vergnüglichen Abend gönnen möchte? (Vorverkauf: Musikhaus Jauch, Tel. 22 11 60).

## Kulturfilmgemeinde Suhr

(Eing.) Die Kulturfilmgemeinde Suhr zeigt heute Donnerstag, 11. Dezember, 20 Uhr, im Kino Suhr den neuen Schweizer Dokumentarfilm «Das Gelenk in Gefahr – Kampf dem Rheuma» des bekannten Rheumatologen Dr. med. G. Kaganas, Basel, hergestellt im Auftrag der Schweizerischen Rheumaliga. 20 Prozent aller Erkrankungen in der Schweiz sind rheumatischer Art, und 15 bis 20 Prozent aller Invaliditätsfälle sind auf diese Erkrankung zurückzuführen. Dies müsste aber nicht sein, denn der Schutz vor Rheuma, Wirbelsäulenleiden und Bandscheibenschäden ist möglich. Darum wurde dieser Film zur Rheumaprophylaxe geschaffen, und es ist zu hoffen, dass recht viele die Möglichkeit haben, ihn zu sehen. «Das Gelenk in Gefahr» ist ein Film, der alle angeht, Mann und Frau, jung und alt. Er gibt jedermann wertvolle Anregungen. Es würde zu weit führen, hier auf alle Einzelheiten dieses interessanten Filmes einzugehen. Wir möchten ihn jedermann bestens empfehlen.

## Besprechung der Buchser Gmeinds-Traktanden

Die Jungliberale Bewegung lädt alle Stimmbürger zur Besprechung der Traktanden auf morgen Freitag, 12. Dezember, 20 Uhr ins Restaurant «Burestube» ein.

## Eine Lauf- und Wanderschule für Skifahrer

Unter dem Patronat des Sporthauses Olympia Aarau wird ab nächsten Sonntagvormittag in der Rischedeli ob der Staffelegg (Parkplatz) eine Lauf- und Wanderschule für Skiläufer aufgezogen. Versierte Ski-Instruktoren freuen sich. Sie auf leichteste Art in dieses reizvolle und erlebnisreiche Metier einführen zu dürfen.

In späterer Etappe ist die Errichtung einer ständigen Loipe, die auch abends benutzt werden kann, an der Peripherie Aaraus geplant.

Ein Wachsbulletin sowie der Durchführungsbescheid bei zweifelhafter Witterung kann ab Samstagabend beim organisierten Sportgeschäft telephonisch erfragt oder eingeschenkt werden. Chum mit – blib gsund! (Siehe Inserat.)

## Heute in Aarau

### Cabaret

Innerstadtbühne, 20.30 Uhr: Die Berner Troubadours

### Abendverkauf

#### Kino

Ideal: Luftschlacht um England  
Schloss: Ein Killer namens Gannon  
Casino: Indianapolis (500 heisse Meilen)

### Ausstellungen

Kunsthaus: Ausstellung von Aargauer Künstlern.  
Öffnungszeiten: 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr.

Galerie 6, Milchgasse 35. Ausstellung Ernst Leu, Zumikon. Öffnungszeiten 14.30 bis 18 Uhr.

Art shop 69 (Glas- und Porzellangeschäft Mischler, Rathausgasse 2 bis 4): Ausstellung von Glas und Batiken (Frau R. Mischler-Rouge). Geöffnet während der Geschäftszeit.

### Diverses

Scheibenschachturnhalle 18.30 bis 19.25 und 19.35 bis 20.35 Uhr «Turnen für jedermann».

